

Niederschrift über die

Sitzung des Beirates für Seniorinnen und Senioren der Stadt Bamberg

Sitzungstermin: Dienstag, 19.10.2021

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr Sitzungsende: 18:30 Uhr

Ort, Raum: Spiegelsaal der Harmonie, E.T.A.-Hoffmann-Platz 1, 96047 Bamberg

Stimmberechtigte Mitglieder: 29

Anwesende: Anzahl: (s. Anhang)

<u>Ladung</u>: schriftlich

Beschlussfähigkeit: vorhanden

Schriftführung:

In der Sitzung abgehandelte Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- 3 Bericht aus der TAG (Thematischen Arbeitsgruppe) Pflege
 - 1. Veröffentlichung der Entgelte für Pflegekräfte in Bamberg
 - 2. Verankerung einer Ombudsstelle im Konzept Pflegestützpunkt
 - 3. Beteiligung des Seniorenbeirates am Projekt Smart City und der Sicherstellung der Teilhabe von Senioren und Seniorinnen
 - 4. Rechtliche Prüfung des Subsidiaritätsprinzips für die Notwendigkeit der Errichtung von Kurzzeitpflegeeinrichtungen

Sitzungsvorlage: VO/2021/4701-52

- 4 Bericht aus der TAG (Thematischen Arbeitsgruppe) Mobilität
 - 1. Autonome Pendelbusse
 - 2. Smart City Leistungsstarkes WLAN-Netz im Stadtgebiet und ÖPNV
 - 3. Seniorengerechte Mobilitätskarte-app

Sitzungsvorlage: VO/2021/4715-52

- 5 Bericht aus der TAG (Thematischen Arbeitsgruppe) Wohnen und Quartier
 - 1. Digitalquote im Wohnungsneubau
 - 2. Besuch im Ulanenpark

Sitzungsvorlage: VO/2021/4705-52

6 Bericht aus der TAG (Thematischen Arbeitsgruppe) Teilhabe

Sitzungsvorlage: VO/2021/4734-52

- 7 Beschlussanträge der A.R.G.E.
 - 1. Smart City: Schaffung einer Fortbildungseinrichtung "Entwicklung digitaler Kompetenz"
 - 2. Smart City: Schaffung eines Ethikrates
 - 3. Fördernetzwerk Stadtteilbüros Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Quartiersarbeit

Sitzungsvorlage: VO/2021/4702-52

8 Bericht der Verwaltung

Beantwortung der Fragen aus dem Beirat

Sitzungsvorlage: VO/2021/4736-52

9 Präsentation des Senior*innen-Beirats auf der Homepage der Stadt Bamberg

Sitzungsvorlage: VO/2021/4704-52

Wünsche, Anträge, Sonstiges

Sitzungsvorlage: VO/2021/4737-52

11 Termin / Ausblick für die nächste Sitzung

Niederschrift:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Vortrag:

Stelly. Vorsitzender Herr Budde

Beschluss:

Herr Budde begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Vortrag:

Stelly. Vorsitzende Herr Budde

Beschluss:

Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Abstimmungsergebnis:

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

zu 3 Bericht aus der TAG (Thematischen Arbeitsgruppe) Pflege

- 1. Veröffentlichung der Entgelte für Pflegekräfte in Bamberg
- 2. Verankerung einer Ombudsstelle im Konzept Pflegestützpunkt
- 3. Beteiligung des Seniorenbeirates am Projekt Smart City und der Sicherstellung der Teilhabe von Senioren und Seniorinnen
- 4. Rechtliche Prüfung des Subsidiaritätsprinzips für die Notwendigkeit der Errichtung von Kurzzeitpflegeeinrichtungen

Sitzungsvorlage: VO/2021/4701-52

Vortrag:

Stelly. Vorsitzender Herr Budde

Beschluss:

- 1. Der im letzten Seniorenbeirat vorgestellte Überblick der Entlohnung von Pflegekräften durch die Träger ambulanter und stationärer Einrichtungen in Bamberg wird auf der Plattform Pflegebörse der Stadt öffentlich gemacht und dort fortgeschrieben.
- 2. Die Verwaltung wird aufgefordert die Verankerung einer Ombudsstelle in die Entwicklung des Konzeptes eines gemeinsamen Pflegestützpunktes von Stadt und Landkreis einzubringen und die Schaffung dieser Ombudsstelle möglichst durchzusetzen.
- 3. Der Stadtrat wird aufgefordert darauf hin zu wirken, dass alle Projekte von Smart City, unter Mitwirkung von Vertretern des Seniorenbeirates, so gestaltet werden, dass die Teilhabe von Seniorinnen und Senioren gesichert ist.
 - Die Verwaltung wird gebeten einen Vorschlag zu erarbeiten und dem Stadtrat vorzulegen, mit dem dieses Ziel erreicht werden kann.

4. Die TAG Pflege beantragt, dass die Verwaltung juristisch prüfen lässt, ob das Prinzip der Subsidiarität so verstanden werden muss, dass die Kommune bei fehlenden Kurzzeitpflegeplätzen verpflichtet ist zu handeln, die Schaffung von Kurzzeitpflegeplätzen initiiert oder selbst schafft, wenn die Akteure der Altenhilfe nicht ausreichend tätig werden.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss 1: Ja-Stimmen: 18

Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

Beschluss 2: Einstimmig

Beschluss 3: Einstimmig

Beschluss 4: Einstimmig

zu 4 Bericht aus der TAG (Thematischen Arbeitsgruppe) Mobilität

1. Autonome Pendelbusse

2. Smart City Leistungsstarkes WLAN-Netz im Stadtgebiet und ÖPNV

3. Seniorengerechte Mobilitätskarte-app

Sitzungsvorlage: VO/2021/4715-52

Vortrag:

Stelly. Vorsitzender Herr Budde

Beschluss:

- 1. Der Stadtrat wird aufgefordert sich für die Entwicklung und Umsetzung eines Konzeptes für die Einführung autonomer Pendelbusse zwischen ZOB, Bahnhof und den P&R-Parkhäusern einzusetzen. Damit soll erreicht werden, dass der Individualverkehr in der Innenstadt verringert, die Aufenthaltsqualität und die Verkehrssicherheit in der Innenstadt erhöht wird
- 2. Der Stadtrat wird aufgefordert sich im Rahmen des Smart City Prozesses für die Weiterentwicklung des **gesamten** städtischen WLAN-Netzes zu einem leistungsfähigen WLAN-Netz einzusetzen, der in jedem Stadtteil zum Beispiel die Nutzung einer Mobilitäts-App (vgl. Antrag 3) ermöglicht.
- 3. Der Stadtrat wird aufgefordert, sich im Rahmen des Smart-City-Prozesses für die Einführung einer Mobilitätskarte und Mobilitäts-App einzusetzen, die zum Beispiel Senioren, die sonst auf individuellen Pkw-Verkehr angewiesen sind, eine höhere Flexibilität in der Nutzung des ÖPNV und damit eine bessere und leichtere Teilhabe am öffentlichen, sozialen und kulturellen Leben ermöglicht.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss 1: Ja-Stimmen: 19

Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

Beschluss 2: Einstimmig

Beschluss 3: Einstimmig

zu 5 Bericht aus der TAG (Thematischen Arbeitsgruppe) Wohnen und Quartier

1. Digitalquote im Wohnungsneubau

2. Besuch im Ulanenpark

Sitzungsvorlage: VO/2021/4705-52

Vortrag:

Stellv. Vorsitzender Herr Budde

Beschluss:

1. Der Stadtrat wird aufgefordert eine wie vor beschriebene Digitalklausel für Neubau-Wohnprojekte zu beschließen, mit deren Hilfe sichergestellt wird, dass in Neubauwohnungen eine technische Infrastruktur geschaffen wird, die den Einbau und die Nutzung von technischen Assistenzsystemen und sowie den barrierefreien Zugang zum Haus, der Wohnung und Wohnungsbestandteilen ermöglicht.

Mit dieser Infrastruktur sollen wenigstens 25 % der Wohnungen in Mehrfamilienhäusern bzw. größeren Wohnprojekten eines Wohnungsbauträger ausgestattet werden.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss 1: Ja- Stimmen: 19

Nein- Stimmen: 0 Enthaltung: 1

zu 6 Bericht aus der TAG (Thematischen Arbeitsgruppe) Teilhabe

Sitzungsvorlage: VO/2021/4734-52

Vortrag:

ARGE Mitglied Frau Dr. Fuchs

Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung hat zur Kenntnis gedient.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Ja- Stimmen:

Nein- Stimmen:

zu 7 Beschlussanträge der A.R.G.E.

- 1. Smart City: Schaffung einer Fortbildungseinrichtung "Entwicklung digitaler Kompetenz"
- 2. Smart City: Schaffung eines Ethikrates
- 3. Fördernetzwerk Stadtteilbüros Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Quartiersarbeit Sitzungsvorlage: VO/2021/4702-52

Vortrag:

Stelly. Vorsitzender Herr Budde

Beschluss:

- 1. Der Beirat für Seniorinnen und Senioren empfiehlt dem Stadtrat sich für die Schaffung einer Fortbildungseinrichtung einzusetzen, in der internet-unerfahrene Bürger*innen verlässlich beim Aufbau digitaler Kompetenz unterstützt werden können.
- 2. Der Beirat für Seniorinnen und Senioren empfiehlt dem Stadtrat dafür Sorge zu tragen, dass ein Gremium (hier Ethikrat genannt) entsteht, dass den im Rahmen des Smart-City-Prozesses entstehenden Digitalisierungsprozess auf Exklusionsrisiken hin kritisch in den Blick nimmt und Empfehlungen für die weitere Entwicklung des Prozesses erarbeitet und dem Stadtrat zuleitet.
- 3. Der Beirat für Seniorinnen und Senioren unterstützt das Konzept Fördernetzwerk Stadtteilbüros... und empfiehlt den Mitgliedern des Stadtrates die für die Weiterentwicklung der Quartierarbeit nötigen Finanzmittel in den Haushalt 2022 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss 1: Einstimmig

Beschluss 2: Einstimmig

Beschluss 3: Einstimmig

zu 8 Bericht der Verwaltung

Beantwortung der Fragen aus dem Beirat

Sitzungsvorlage: VO/2021/4736-52

Vortrag:

Amt für Inklusion Herr Eitel

Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung hat zur Kenntnis gedient.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Ja- Stimmen:

Nein-Stimmen:

zu 9 Präsentation des Senior*innen-Beirats auf der Homepage der Stadt Bamberg Sitzungsvorlage: VO/2021/4704-52

Vortrag:

Stelly. Vorsitzender Herrr Budde

Beschluss:

Der Beirat für Seniorinnen und Senioren schlägt der Verwaltung die Präsentation der Mitglieder des Beirats im folgenden Format vor:

Beispiel 1: Nürnberg

Neben dem Vorsitzenden und seinen Kontaktdaten werden in Nürnberg noch die Namen der AG-Sprecher*innen und deren Kontaktdaten veröffentlicht.

Eine komplette Darstellung aller Namen findet sich in Nürnberg nicht

Beispiel 3: Sozialräumliche Verteilung der Beiratsmitglieder

Abstimmungsergebnis:

Es wurden drei Beispiele vorgestellt.

Beispiel 1: Gruppenfoto mit Namen der Mitglieder

Beispiel 2: Einzelfoto mit Namen des Mitgliedes

Beispiel 3: Stadtgebiet mit Bild des jeweiligen Mitglieds im Quartier

Von Herrn Stadtrat Schäfer wurde eine weitere Variante vorgeschlagen.

Beispiel 4: Kombination aus mehreren Beispielen

Nachdem vier Beispiele zur Verfügung standen wurden nach einer Blitzabstimmung die Beispiele 1,3 und 4 favorisiert.

Der AK hat den Auftrag, weitere Schritte zu besprechen.

zu 10 Wünsche, Anträge, Sonstiges

Sitzungsvorlage: VO/2021/4737-52

Vortrag:

Frau Lange Mitglied der ARGE

Beschluss:

Der Beirat nimmt vom Bericht der Verwaltung und/oder den Mitgliedern Kenntnis.

Frau Lange möchte wissen, ob die Sitzungsunterlagen auch per Post versendet werden können.

Abstimmungsergebnis:

Die Sitzungsunterlagen können auf expliziter Nachfrage auch per Post verschickt werden.

zu 11 Termin / Ausblick für die nächste Sitzung

Vortrag:

Stelly. Vorsitzender Herr Budde

Beschluss:

Termine werden nach Rücksprache mit dem Vorzimmer des Oberbürgermeisters für 2022 festgelegt.

Anwesenheitsliste:

Anwesende:

Herr Markus Schäfer - Grünes Bamberg

Herr You Xie - CSU-BA

Frau Ingeborg Eichhorn - SPD

Frau Claudia John - FW-BuB-FDP

Herr Heinrich Schwimmbeck - BaLi-Die Partei

Herr Wolfgang Budde, stellv. Vorsitzender

Herr Jonas Glüsenkamp, Referat 5

Frau Dr. Susanne Paulmann, Landratsamt Bamberg

Herr Friedrich Schmauser, VdK-Kreisverband Bamberg

Frau Petra Friedrich, ARGE Bamberg

Herr Thomas Haderlein, ARGE Bamberg

Frau Karola Kümmelmann, ARGE Bamberg

Frau Roswitha Lange, ARGE Bamberg

Frau Katharina Müllerschön, ARGE Bamberg

Frau Jutta Weigand, ARGE Bamberg

Herr Jürgen Dressel, ARGE Bamberg

Frau Dr. Juliane Fuchs, ARGE Bamberg

Herr Axel Fritsch, ARGE Bamberg

Frau Gisela Schregle, ARGE Bamberg

Herr Gerhard Weiß, ARGE BAmberg

Vorsitzender

Abwesende:

Herr Oberbürgermeister Andreas Starke – SPD	entschuldigt
Herr Hans-Jürgen Eichfelder - BBB	entschuldigt
Herr Lucas Büchner - VOLT-ÖDP-BM	entschuldigt
Frau Stefanie Hahn, Seniorenbeauftragte Frau Erika Stettner, BRK-Kreisverband Bamberg Herr Peter Ehmann, Caritasverband für die Stadt Bamberg e.V Frau Christine Lechner, Dikanisches Werk Bamberg-Forchheim e.V. Frau Elfriede Eichfelder, ARGE Bamberg Frau Christine Karmann, ARGE Bamberg Frau Monika Lang, ARGE Bamberg Frau Monika Skowranek, ARGE Bamberg Herr Dr. Winfried Strauch, ARGE Bamberg Herr Anton Zahneisen, ARGE Bamberg Herr Matthias Kirsch, AWO KV Bamberg Stadt und Land e.V.	entschuldigt

Schriftführer